

Kleines NBZ- Jäger- Album

**BEIM HÜHNERFÜTTERN. Aquarell.
Privateigentum, Hatzfeld.**

Als Schauplatz der Handlung hat der Maler wieder mal den Hinterhof gewählt. Dieser Raum, der zwischen dem Garten und dem Vorderhof gelegen ist, wird durch einige ortsbestimmende Attribute vergegenwärtigt. Im Vordergrund steht eine Frau. Sie füttert ihre Hühner. Ganzfigurig in den Mittelpunkt gerückt, erweckt sie sofort unsere Aufmerksamkeit. Eine gesunde, saubere und hochgewachsene Frauenperson mit schönen Körperformen und ruhigen Zügen steht vor uns. Das blonde Haar ist in der Mitte gescheitelt und die Zöpfe zu einem Kränzchen über dem Kopf aufgesteckt. Ihr wohlwollender Blick ist auf das Federvieh gerichtet, das sich ums hingestreute Futter tummelt, um seine Herrin schart. Ganz vorne pickt der Hahn. Von hinten eilen noch zwei Hühner heran. Es ist, als hörte man die Lockrufe der jungen Frau noch. Leicht an den kräftigen Leib gedrückt, wölbt sich der volle Busen unterm Trägerleibchen, über der Futterschüssel in der anderen Hand, hervor. Das weisse Hemd mit den weiten Halsausschnitt hat lange Ärmel, die teils aufgewickelt sind. Über dem sauberen Rock trägt die aufrechte Frauengestalt die Arbeitsschürze, deren Zipfel an der einen Hüfte angesteckt ist.

Text: **Karl-Hans Gross**

Reproduktion: **Eduard Jankovits**

